

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient!
Der Umfang des Fragebogens mit der Fülle an Fragen erscheint Ihnen im ersten Moment vielleicht ungewöhnlich. Bitte nehmen Sie sich die Zeit und beantworten die Fragen gründlich.
Die Homöopathie ist personalisierte Medizin. Das bedeutet: das Mittel muss sowohl zu Ihren Beschwerden als auch zu Ihrer Persönlichkeit passen. Daher spielen z. B. Vorlieben für bestimmte Speisen eine Rolle als auch familiär ererbte Anfälligkeiten für bestimmte Erkrankungen eine Rolle.
Bitte bringen Sie den Fragebogen zwei Wochen vor dem Erstgespräch in die Praxis oder senden ihn mir zu.
Herzlichen Dank!

Naturheilpraxis Kerstin Ligat • Heilpraktikerin • Spadener Weg 36 • 27607 Geestland • 04743 - 322 71 56

Fragebogen Erstgespräch Homöopathie	Datum:	
Name:	Vorname:	
Straße + Nr.:	PLZ + Ort:	
Tel. privat:	Geb. Datum:	
Tel. tags:	Familienstand:	
Name und Alter der Kinder:		
Beruf: Art	der Tätigkeit: ○sitzend ○stehend ○körperl.	
Kommen Sie auf Empfehlung? Nein Ja,	durch	
Krankenversicherung: AOK BEK TK	○IKK ○Beihilfe ○Post B.	
Private andere K	rankenkasse	
Wie möchten Sie bezahlen? Obar Sche	ck Rechnung bei Privatpatienten	
Sind Sie Auszubildende/r Student/in	Schüler∕in ○zurzeit erwerbsunfähig ○arbeitslos?	
<u>Aktuelle Beschwerden</u>		
Wegen welcher Beschwerden kommen Sie in	die Praxis?	
Beginn der Beschwerden ab		
Gibt es Verschlechterungen oder Besserunge	en im Verlauf?	
Ist ein Krankheitsauslöser bekannt? Welcher?	?	
Was verbessert oder verschlimmert die Symp	otome?	
Wie wurde die Erkrankung bisher behandelt o	durch einen Arzt/Ärztin oder Heilpraktiker/in?	
	Bitte Befunde mitbringen!	
Begleitbeschwerden? Weitere Erkrankungen?	?	
_		

Haben Sie sichtbare Hautveränderungen z.B. besondere Muttermale, Warzen, Ausschläge? Juckreiz		
Was verbessert oder verschlimmert hier?		
Sind Ihre Zähne gesund? Gibt es Eiterherde, Füllungen, Fehlstellungen, Implantate oder Ä.?		
Ihre Körpergröße: Ihr Gewicht:		
Gab es Zu- oder Abnahmen im letzten halben Jahr? Wieviel?		
Ihre persönliche Geschichte		
Besonderheiten in der Schwangerschaft, Geburt, Stillzeit bei Ihrer Mutter?		
Gab es besondere Lebensumstände im Leben Ihrer Eltern in der Zeit vor Ihrer Entstehung z.B. Unfälle, Flucht oder andere seelisch belastende Situationen?		
Wie verlief Ihre Geburt?		
Wurden Sie mit körperlichen Besonderheiten geboren?		
Wie verlief Ihre Entwicklung als Kind? Wann konnten Sie laufen/sprechen?		
Gab es in der Entwicklung Auffälligkeiten wie Verzögerungen, Bettnässen ect.?		
Verlief die Zahnung leicht oder gab es zeitgleich Hautausschläge, Durchfälle o. Ä.?		
Was war die erste Erkrankung ab Ihrer Geburt?		
Bitte schreiben Sie mir alle Erkrankungen oder Krankenhausbesuche ab der Geburt bis jetzt auf ein Zettel gesondert auf soweit Sie sich daran erinnern.		
Welche Kinderkrankheiten haben Sie durchgemacht?		

(Mumps, Masern, Röteln, Windpocken, Scharlach, Keuchhusten, Mittelohrentz., Hand-Fuß-Mund...)

Wann und gegen was wurden Sie ge mitbringen!)	•	
Gab es starke Impfreaktionen z.B. Er Gliederschmerzen?		
Sind folgende Erkrankungen bei Ihn	en in der Vergangenhei	t aufgetreten oder leiden Sie daran?
○ Herzerkrankungen	○ Diabetes	○ Lungenentzündungen
○ Atemwegserkrankungen	○ Migräne	OBlasen-/Nierenentzündungen
○ Nervenschmerzen	○Warzen	○ Hauterkrankungen
◯ Magen- o. Darmerkrankungen	○Krebs	○ Schilddrüsenleiden
◯ Leber-/Galleleiden	○ Gicht	O Pfeiffersches Drüsenfieber
○ Tuberkulose	○Rheuma	Tropenkrankheiten z.B. Malar
Alkoholmissbrauch	○ Muttermale	Feigwarzen (kl. Hautfetzen)
◯ zu hoher/niedriger Blutdruck	AIDS	○ genitaler Ausfluss
○ Kinderlähmung	○ Scharlach	○Windpocken
○ Mumps	○Allergie	Röteln
○ Masern	Oiphterie	○ Keuchhusten
○ Suchterkrankungen	Osteoporose	○ Multiple Sklerose
○ Gemütserkrankungen	Geschwüre	0
Bitte mit dem Datum des ersten Erso	cheinens in die Chronol	ogie eintragen!
Sind Sie für bestimmte Erkrankunge eine Allergie, Magen-Darmerkranku	=	d.h. kommen bestimmte Symptome: er wieder?
		n Substanzen? Wenn ja, welche?

Haben Sie in der Vergangenheit einen Facharzt aufgesucht z.B. einen Kardiologen, Hautarzt etc.? Welchen und warum?
Wenden Sie aktuell Medikamente an? Welche?
Reagieren Sie auf bestimmte Arzneimittel?
Hatten Sie Operationen, Unfälle, Desensibilisierungen, Blutübertragungen?
Gab es dadurch gesundheitliche Folgen? Welche?
Waren Sie längere Zeit im Ausland?
Was war die schlimmste Zeit in Ihrem Leben?
Welche Genussmittel nehmen Sie mehr oder weniger regelmäßig zu sich?
○ Kaffee ○ Tee ○ Alkohol ○ Zigaretten ○ Zucker ○ andere
Wurden Sie bereits homöopathisch behandelt? Nein Ja, mit folgenden Mitteln:

Die Geschichte Ihrer Familie

Welche Krankheiten gibt es in der Fan	nilie (Eltern, Geschwiste	r, ggf. Ihre Kinder)?
○ Herzerkrankungen	○ Diabetes	○ Lungenentzündungen
○ Atemwegserkrankungen	○ Migräne	OBlasen-/Nierenentzündungen
○ Nervenschmerzen	○Warzen	○ Hauterkrankungen
○ Magen- o. Darmerkrankungen	○Krebs	○ Schilddrüsenleiden
◯ Leber-/Galleleiden	Gicht	O Pfeiffersches Drüsenfieber
○ Tuberkulose	○Rheuma	Tropenkrankheiten z.B. Malaria
Alkoholmissbrauch		Feigwarzen (kl. Hautfetzen)
◯ zu hoher/niedriger Blutdruck	AIDS	○ genitaler Ausfluss
○ Kinderlähmung	○ Scharlach	○Windpocken
○ Mumps		Röteln
○ Masern	○ Diphterie	○ Keuchhusten
Suchterkrankungen	Osteoporose	○ Multiple Sklerose
○ Gemütserkrankungen	Unfruchtbarkeit	○ Schlaganfall
Alzheimer	Geschwüre	○Lähmungen
○ Fehl- o. Todgeburten	O Parkinson	angeborene Missbildungen
Bitte bringen Sie zum Termin Ihre Bef zusätzlich an zwei Tagen (Arbeits- und Mengen wie z.B." ein Brötchen mit Kä aus.	d Ruhetag) was Sie gege	_
Vielen Dank!		

Zusatzfragen für Frauen